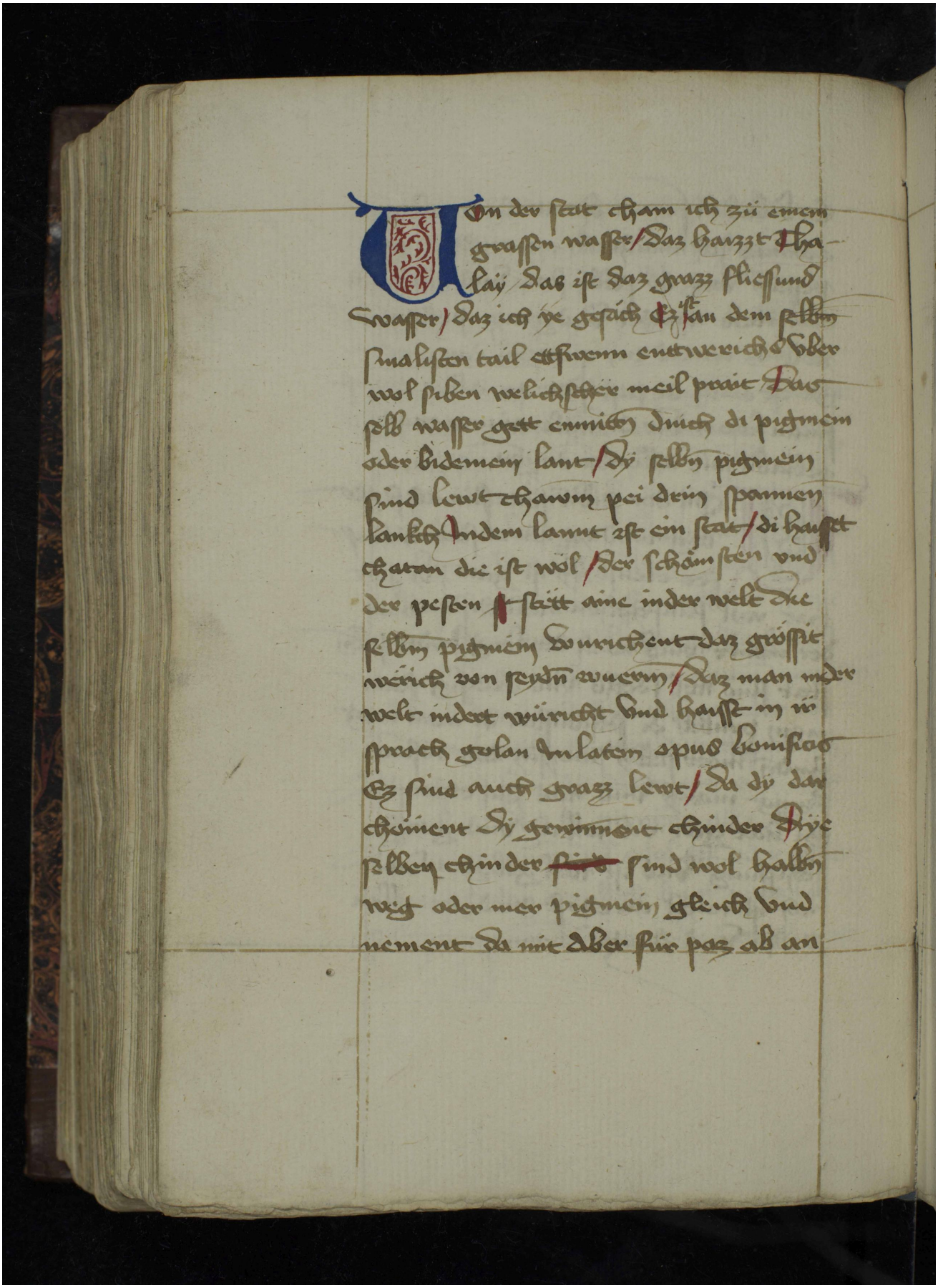
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Von der stat cham ich zu einem
grossen wasser/ Daz hatzzt Tha-
lay Das ist daz grazz fliessund
Wasser/ Daz ich ye gesich ez ist an dem selben
sunalisten tail ettwenn entwerich Aber
wol siben welichsteir meil prait Daz
selb wasser gatt ennitten durch di pigmein
oder bidemein lant/ Di selben pigmein
sind lewt thawm pei drin spannen
lanteh Indem lande ist ein stat/ di hausst
chatan die ist wol/ der schönsten vnd
der besten ~~st~~ statt aine inder welt Die
selben pigmein bewrichent daz grössit
werich von seyden wurmen/ Daz man inder
welt indert würicht Vnd hausst in ir
spracth gelan Inlatein spus bonisor
Ez sind auch grazz lewt/ Da di dan
choment Di gewinnent chinder Die
selben chinder ~~sind~~ sind wol halben
vest oder mer pigmein gleich Vnd
nement da mit Aber für paz ab an